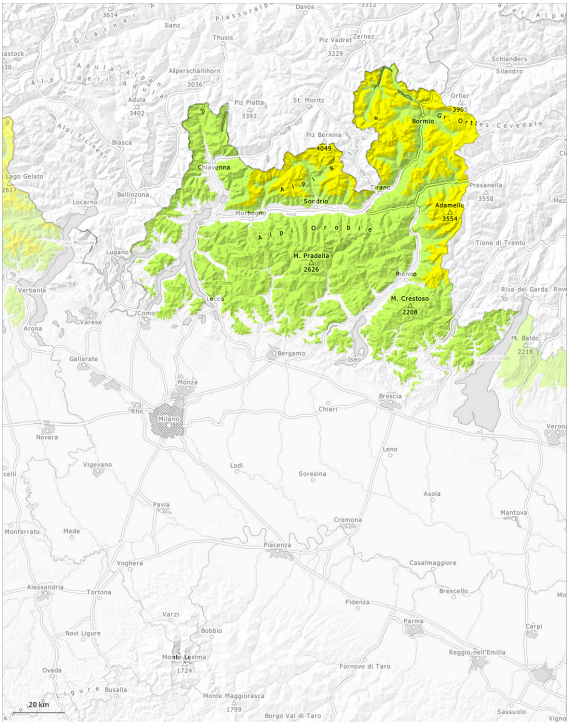
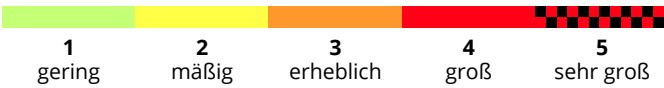
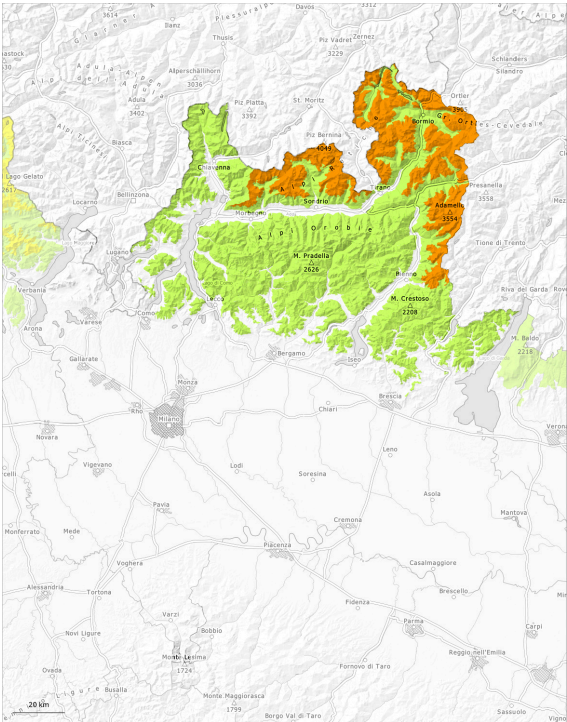


Vormittag



Nachmittag



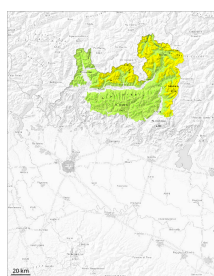
Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 04.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

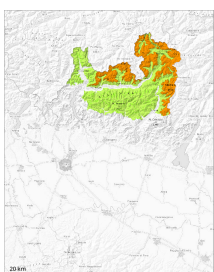
Lawinengröße: **mittel**

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 04.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Schwacher Altschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Es sind oberhalb von rund 2200 m mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen möglich.

Besonders an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen und unterhalb von rund 2800 m sind mit der Durchnässung weiterhin mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen zu erwarten. Nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf rasch an. Zudem sind einzelne Gletschneelawinen möglich, Vorsicht vor allem an sehr steilen Grashängen in den schneereichen Gebieten.



Schneedecke

Gefahrenmuster

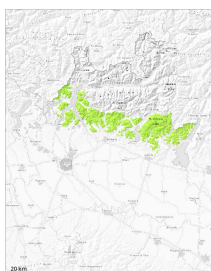
gm.10: frühjahrssituation

gm.6: lockerer schnee und wind

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf verbreitet zu einer deutlichen Anfeuchtung der Altschneedecke. Unterhalb von rund 2200 m liegt wenig Schnee.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 04.05.2025



Nassschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die spontane Aktivität von kleinen feuchten und nassen Lawinen nimmt im Tagesverlauf zu.

Es ist meist sonnig. Die Schneeoberfläche gefriert kaum und ist schon am Morgen aufgeweicht. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von spontanen nassen Lawinen vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m rasch an.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

Die Schneedecke ist nass.

